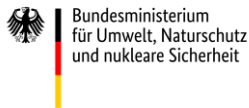


Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## PROTOKOLL

# Workshop AG 3 „Regulatorische Rahmenbedingungen“

01. Juli 2021, 10:00 bis 15:00 Uhr

## TOP 1 : Einleitung

Frau Dr. Grobe und Frau Schulte begrüßen die Teilnehmenden zur zweiten Sitzung der Arbeitsgruppe 3 zu den regulatorischen Rahmenbedingungen auf dem Weg zur Klimaneutralität der Chemischen Industrie

Frau Dr. Cordeiro, stellt anhand der als **Anlage 1** beigefügten Folien die Aktivitäten der Plattform und insbesondere die Leistungsbeschreibungen der Fact Finding Studien der AGs 1 und 2 vor. Für die Arbeitsgruppe 3 bedeutet dieses, dass zunächst die Themen aus der Roadmap der Auftaktveranstaltung vertieft und am Impulspapier für die kommende Bundesregierung gearbeitet wird. Hierbei können die Themen „Bedarf an Erneuerbaren Energien“ der AG 1 sowie „Kreislaufwirtschaft“ der AG 2 mit adressiert werden. Es wird erwartet, dass sich die regulativen Fragestellungen im Verlauf der Fact Finding Studien verdichten und präzisieren lassen.

Eine Teilnehmerliste ist als **Anlage 2** beigefügt.

## TOP 2: Input und Diskussion zur Bundestagswahl

Herr Oldag Caspar, Stakeholder der AG 3, Teamleiter Deutsche und Europäische Klimapolitik bei Germanwatch, gibt anhand der als **Anlage 3** beigefügten Folien einen Überblick zum Klimaschutz Sofortprogramm 2022 der Bundesregierung, welches im Zuge der Änderung des Bundes-Klimaschutzgesetzes vorgestellt wurde. Hervorzuheben ist, dass Chemistry4Climate an zwei Stellen (I. 1. Aufstockung des Programms Dekarbonisierung der Industrie / Klimaschutzverträge, I. 5. Investitionsförderprogramm Chemie) des Programms genannt wird.

Herr Oldag weist außerdem noch auf das Sofortprogramm des Deutschen Naturschutz Rings hin, welches als **Anlage 4** beigefügt ist.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Aus dem Stakeholderkreis wurde ebenfalls angeregt, die Ergebnisse des Bürgerrats Klima mit dem Klimaschutz Sofortprogramm 2022 der Bundesregierung zu vergleichen.

Anschließend stellt Herr Dr. Rothermel, Abteilungsleiter Energie, Klimaschutz und Rohstoffe, VCI, anhand der als **Anlage 5** beigefügten Folien, die Wahlprogramme der Parteien CDU/CSU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und die Linken zu ausgewählten Themen der Klimapolitik vor.

## TOP 3 und 4: Diskussion möglicher Inhalte eines Impulspapiers von Chemistry4Climate

Frau Dr. Grobe übernimmt die Moderation. Ziel der Diskussion dieses Blocks ist es, mögliche Inhalte für ein Impulspapier von Chemistry4Climate für ein „100-Tage Programm“ der neuen Bundesregierung zu formulieren.

Zunächst werden die Ergebnisse aus der letzten Sitzung noch einmal nachgeschärft und Hinweise, bzw. Präzisierungen auf der Folie 1 der **Anlage 6** im Simultanprotokoll direkt aufgenommen.

Anschließend erfolgt zusammen mit allen Teilnehmenden eine Priorisierung und Verdichtung dieser Ergebnisse auf einer zeitlichen Schiene. Hintergrund ist es zu eruieren, welche Punkte eine neue Regierung kurz-, mittel-, und langfristig aus Sicht von Chemistry4Climate angehen müsste. Die Untergliederung in die zeitliche Priorisierung erfolgt direkt auf Folie 2 der Anlage 5 im Simultanprotokoll.

Die Themen aus dem Block „kurzfristig“ werden gemeinsam mit den Stakeholdern hinsichtlich eines möglichen „100-Tage-Programms“ der neuen Bundesregierung im Bereich Energie, Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft gemeinsam weiter ausformuliert (Folie 3, Anlage 5) und die weitere Vorgehensweise miteinander abgestimmt

Die Geschäftsstelle Chemistry4Climate wird im Nachgang der Sitzung die Textbausteine weiter ausformulieren und einen ersten Entwurf des Impulspapiers an die Stakeholder der AG 3 senden. Die Konsolidierung erfolgt über die Sommerpause. Alle Veränderungen werden transparent sichtbar gemacht, Kompromissvorschläge erarbeitet und ggf. eine Redaktionsgruppe eingesetzt. Ziel ist es vor der nächsten Sitzung Mitte September eine konsolidierte Fassung zu erarbeiten, die dann final abgestimmt und verabschiedet werden kann.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Frau Grobe, Frau Schulte und Frau Cordeiro bedanken sich bei den Teilnehmenden und schließen die Sitzung.

Das nächste Treffen der AG 3 findet am **16. September 2021** in Berlin statt.